

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 7 (1931-1932)
Heft: 10

Rubrik: Totenliste

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Löhner Fritz in Männedorf mit 44,1, und Korp. Bättig Alois, Meilen, mit 43,9 Punkten.

Eine besondere Ehrung wurde unserm Übungsleiter, Herrn Oblt. Rob. Stolz, zuteil. Als Zeichen des Dankes für die Treue, die er unserm Verein stets bewahrte und für die große Arbeit, die er mit der Leitung unserer Marschwettübungen immer und gerne übernahm, überreichte ihm der Präsident ein gediegenes Geschenk mit Widmung.

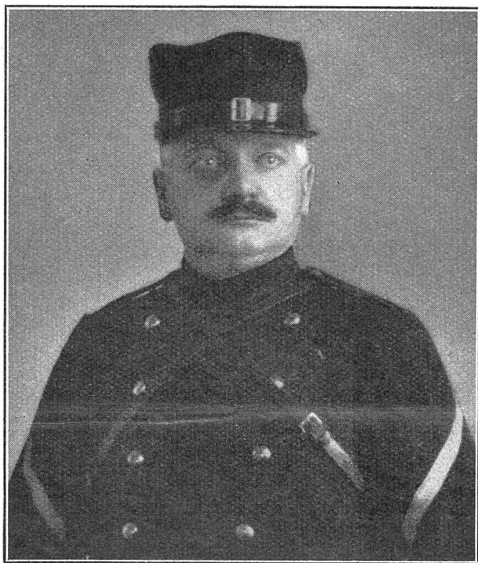
Und Liederklang und frohe heitere Kameradschaft erfüllte den Abend, der, nach getaner Arbeit das Jahr hindurch, die außerdienstliche Tätigkeit für 1931 beschloß.

Danken möchten wir noch all jenen, die durch Spendung einer Ehrengabe es dem Vorstände ermöglichten, die Jahresprogramm-Resultate entsprechend zu würdigen. J. H.

Totenliste

† Adj.-Uof. Fritz Seid.

Ein Rückfall in schwerer Krankheit raffte am 22. November 1931 innert knapp drei Tagen unser sehr geschätztes Ehren- und Aktivmitglied Adj.-Uof. Fritz Seid dahin.



Im Jahre 1895 zum Korporal ernannt, zeigte er schon frühzeitig reges Interesse für außerdienstliche Tätigkeit und der initiative damalige junge Mann wurde denn auch einer der Mitbegründer des Unteroffiziersvereins Zofingen und Umgebung. Bald stand er an der Spitze des Vereins als Präsident und was er in dieser Eigenschaft an Arbeit geleistet hat, kann kaum in Worte gefaßt werden. Es war daher nicht zu verwundern, daß der Unteroffiziersverein Zofingen im eidgenössischen Verbandsrat bald einen ehrenvollen Platz einnahm. Wie selten einer war Fritz Seid ein äußerst pflichtgetreuer Unteroffizier und seine Ordnungsliebe und Pflichtauffassung grenzten fast an Pedanterie. Er hat während seiner ganzen langen Tätigkeit an fast keiner Veranstaltung gefehlt, wo es galt, dem Verein und der Sache zu dienen. Sein Schaffen war denn auch durchweg von Erfolg begleitet; vorab als ausgezeichnete Schütze holte er sich manche Auszeichnung. Noch am 2. August vorigen Jahres zog er mit seinen Kameraden aus zum Wettkampf an den Kant. U.O.T. nach Schöffland, wo er gesund und froh einer der Unsrigen war. Es ist daher nicht verwunderlich, wenn er durch seine Geschicklichkeit die Aufmerksamkeit vorab der Schützenkreise auf sich lenkte. Er war in der Folge längere Zeit in leitender Stellung im freiwilligen Schießwesen tätig.

Überall stellte er seinen Mann voll und ganz, was auch die vielen Ehrenmitgliedschaften beweisen. In selbstloser Weise widmete er sich ganz besonders auch dem Feuerwehrwesen, von der Pike auf bis zum Kommandanten und kantonalen Feuerwehrinstructor. Seiner Gemeinde leistete er überdies in verschiedenen verantwortungsvollen Positionen große Dienste. Kamerad Fritz Seid war uns stets ein lieber Freund und Berater, ein Mann echter Kameradschaft. Sein offenes gerades Wesen sicherte ihm einen Kreis treuerebener Freunde. Wir werden unsern lieben unvergeßlichen Kameraden noch oft vermissen. Er lebt weiter in unserer Erinnerung als leuchtendes Vorbild!

Eingegangene Berichte.

31. Dezember: Neuchâtel, St. Galler Oberland. — 3. Januar: Amriswil. — 5. Januar: Frauenfeld, Kreuzlingen, Yverdon. — 6. Januar: Am Rhein, Hinterthurgau. — 8. Januar: Biel. — 10. Januar: Aarg. Verband. — 11. Januar: La Chaux-de-Fonds, Huttwil. — 13. Januar: Baden, Langenthal, Suhrental. — 14. Januar: Aigle, Münsingen. — 15. Januar: Burgdorf, Stans, Schaffhausen. — 16. Januar: Laufental, Lyß-Aarberg, Schönenwerd. — 18. Januar: La Glâne, Luzern. — 19. Januar: Oberbaselbiet, Ste-Croix. — 20. Januar: Le Locle, Nidwalden, Nyon. — 23. Januar: Kriens-Horw. — 24. Januar: Morges. Zentralsekretariat.



Kantonalverband soloth. Unteroffiziersvereine. Kantonale Delegiertenversammlung: Sonntag den 31. Januar 1932 in Schönenwerd, Hotel Hirschen. Beginn vormittags 10 Uhr.

Ski-Patrouillenläufe: Sonntag den 14. evtl. 21. Februar 1932 auf dem Weißenstein.

Unteroffiziersverein des Bezirkes Baden. Die diesjährige Generalversammlung findet Samstag den 30. Januar 1932, 20 Uhr, im Restaurant Salmenbräu statt.

Luzern. 9. Februar: *Fastnachtsabend* im Hôtel du Nord. — 17. Februar: *Filmvortrag* « Infanteriezug im Angriff und in der Verteidigung », Herr Oblt. Hausamann, St. Gallen, Hotel Rütli, 20.15 Uhr.

Unteroffiziersgesellschaft aller Waffen Zürichsee rechtes Ufer. Generalversammlung Samstag den 6. Februar, 18.30 Uhr, im Vereinslokal « Blumental », Meilen. — Wir erwarten gerne unsere Kameraden mit Zuzug neuer Mitglieder. Der Vorstand.

Herr Präsident!

Macht Eure Reisekasse für Genf 1933 Fortschritte?

Devez-vous

faire votre service militaire?

Demandez le catalogue
MARS qui vous présentera
beaucoup de choses
intéressantes.

Edition Mars à Berne
Rue du Marché 14



Löw-Schuhe

